

Bierbaum, Otto Julius: Tiefe Stunde (1887)

- 1 Die Sonne ist gegangen.
- 2 Ein letzter roter Schein
- 3 Liegt auf den höchsten Gipfeln,
- 4 Die glühen wie von Wein.
- 5 Die Luft ist voller Bangen.
- 6 Auf leicht bewegten Wipfeln
- 7 Schlafen die Vögel ein,
- 8 Die eben noch aus voller Kehle sangen.

- 9 Wie tief ist diese Stunde!
- 10 Aus unsichtbarem Munde
- 11 Trifft mich ein seltsam Wort:
- 12 Gegeben und genommen,
- 13 Gegangen und gekommen,
- 14 Wo ist dein Hier, dein Dort?
- 15 Ein Schweben in der Runde –
- 16 Dein Leben geht zu Grunde
- 17 Und lebt doch fort und fort.

- 18 Nun in den Wipfeln – Ruhe,
- 19 Auf allen Gipfeln – Dunkelheit.
- 20 Auf thut sich schwarz und weit
- 21 Die ungeheure Truhe:
- 22 Nacht und Vergessenheit.

(Textopus: Tiefe Stunde. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/23995>)